

Einführung in die Wirtschaftswissenschaft				
<i>Business administration and economics: an introduction</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
31001	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Einheit	Titel		Workload
	1	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre – Grundlagen und Leistungsprozess		45 h
	2	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre – Leistungsprozess		45 h
	3	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre – Investition und Finanzierung		30 h
	4	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre – Internes und externes Rechnungswesen		30 h
	5	Einführung in die Volkswirtschaftslehre I – Grundbegriffe & Mikroökonomik		50 h
	6	Einführung in die Volkswirtschaftslehre II – Makroökonomik		50 h
	7	Einführung in die Volkswirtschaftslehre III – Wirtschaftspolitik		50 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen			
	<p>Mit dem Modul „Einführung in die Wirtschaftswissenschaft“ werden im Wesentlichen die nachfolgenden Qualifikationsziele verfolgt:</p> <p>Die Studienanfänger werden an die ökonomische Denkweise sowie die betriebs-/volkswirtschaftliche Fachsprache und wissenschaftliche Methodik herangeführt.</p> <p>Eine Vielzahl elementarer betriebs- und volkswirtschaftlicher Theorien wird in einem ersten, breit angelegten Überblick kompakt vermittelt.</p>			
3	Inhalte			
	<p>Dieses Modul bietet eine Einführung in betriebs- und volkswirtschaftliche Fragestellungen.</p> <p>Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (150 h)</p> <p>Die Kenntnis betriebswirtschaftlicher Grundtatbestände ist eine notwendige Voraussetzung für jeden, der in Unternehmen an verantwortlicher Stelle tätig ist oder sich im Studium auf eine derartige Tätigkeit vorbereitet. Die Einheiten zur „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre“ sollen daher den Studenten die Möglichkeit bieten, sich betriebswirtschaftliches Grundwissen anzueignen sowie betriebswirtschaftliche Methoden kennenzulernen, sie zu verstehen und anzuwenden. Dazu wird in erster Linie ein Überblick über die gesamte Breite des Faches geliefert. Nach einem einleitenden Kapitel, welches sich u.a. mit dem Gegenstand und den Zielen der Betriebswirtschaftslehre beschäftigt, wird im zweiten Kapitel der güterwirtschaftliche Leistungsprozess mit seinen Teildisziplinen Beschaffung, Produktion, Absatz, Organisation sowie Personal und Führung behandelt. Das dritte und abschließende Kapitel befasst sich mit dem finanzwirtschaftlichen Prozess (Investition und Finanzierung, internes und externes Rechnungswesen). Wenngleich alle wesentlichen Teilbereiche der Betriebswirtschaftslehre berücksichtigt werden, erfahren einige dieser Teilbereiche eine schwerpunktmäßige Behandlung: Zur Vermittlung sowohl der wissenschaftlichen Methodik als auch der betriebswirtschaftlichen Grundlagen eignen sich besonders die Bereiche Produktion, Investition und Finanzierung sowie internes und externes Rechnungswesen.</p> <p>Einführung in die Volkswirtschaftslehre (150 h)</p> <p>Der Schwerpunkt „Einführung in die Volkswirtschaftslehre“ beschäftigt sich einleitend mit den Kernbereichen der Volkswirtschaftslehre, um den Studierenden einen Überblick über die theoretischen Fragestellungen und die Methoden der Volkswirtschaftslehre zu geben. Nach dem einleitenden ersten Teil, der die Klärung des Begriffes Volkswirtschaftslehre und die Abgrenzung zur</p>			

	<p>Betriebswirtschaftslehre zum Gegenstand hat, beschäftigen sich die Einheiten einführend mit den drei Kernbereichen der Volkswirtschaftslehre, der Mikro- und Makroökonomik sowie der Wirtschaftspolitik. Die Mikroökonomik befasst sich mit einzelwirtschaftlichen Sachverhalten, wie den individuellen Konsumententscheidungen der Haushalte und den Produktionsentscheidungen einzelner Unternehmen und deren Zusammenspiel auf Märkten. Dabei steht der Preisbildungsprozess bei der Vielzahl der Wahlentscheidungen im Vordergrund der Analyse. Der anschließende Teil „Einführung in die Volkswirtschaftslehre II - Makroökonomik“ befasst sich hingegen mit gesamtwirtschaftlichen Aggregaten, wie. z.B. dem gesamtwirtschaftlichen Güterangebot. Mit Hilfe einer modelltheoretischen Analyse werden beispielsweise folgende Fragen beantwortet: Wie entstehen Konjunkturschwankungen? Welche Rolle spielt Geld in einer Volkswirtschaft? Im abschließenden Teil zur Wirtschaftspolitik wird das Handeln wirtschaftspolitischer Entscheidungsträger und deren Zielsetzung beschrieben.</p>
4	<p>Lehrformen Fernstudium</p> <p>Das Modul gliedert sich in zwei Schwerpunkte zu folgenden Inhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (150 h, Einheiten 1 bis 4) • Einführung in die Volkswirtschaftslehre (150 h, Einheiten 5 bis 7) <p>Insgesamt gliedert sich das Modul in sieben Einheiten. Diese werden als schriftliches Studienmaterial präsentiert und sind didaktisch so aufbereitet, dass sie von den Studierenden in freier Zeiteinteilung und Ortswahl selbständig bearbeitet werden können. Das Fernstudium wird unterstützt durch das Online-Angebot der virtuellen Lernplattform Moodle.</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges Inhaltlich: Keine speziellen Voraussetzungen</p>
6	<p>Prüfungsformen Zweistündige Abschlussklausur</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.</p>
8	<p>Verwendung des Moduls</p> <p>Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaft Bachelorstudiengang Wirtschaftsinformatik Bachelorstudiengang Informatik Akademiestudium</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges</p>
10	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Thomas Hering / Univ.-Prof. Dr. Hans-Jörg Schmerer</p>
11	<p>Sonstige Informationen –</p>